



# Prüfungsreglement

Rev. 01.01.2020

# Prüfungs-Reglement

(In Anlehnung an das Reglement der CAA, Revised March 2018)

## 1 Kyu Prüfungs-Regeln

Für die Abnahme von Kyu-Prüfungen muss mindestens ein Mitglied der California Aikido Association mit Grad Nidan oder höher anwesend sein. Diese Person unterschreibt die Kyu-Bestätigungen.

Von Aikidokas ab dem 3. Kyu wird erwartet, dass er/sie an mindestens einem Seminar im Dojo Sursee und einem Seminar auswärts pro Jahr teilnimmt.

Kinder werden für die Prüfung eingeladen wenn sie die Bedingungen erfüllen. Zusammen mit der Einladung erhalten die Kinder auch das Prüfungsprogramm für den entsprechenden Grad.

## 2 Dan Prüfungs-Regeln

Dan-Prüfungen müssen bei der CAA mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin angemeldet werden. Die CAA muss dann bei Hombu-Dojo prüfen lassen, ob es Einwände gibt. Armin Müller Sensei darf im Namen der CAA Prüfungen bis Yondan abnehmen und höhere Grade vorschlagen.

## 3 Generelle Informationen

### 3.1 Einhaltung der Graduierungs-Regeln

Für die Graduierung der Dojo-Leiter oder TrainerInnen sind die Bereichsleiter der CAA in ihrem Bereich verantwortlich. Die Dojo-Leiter stellen dann entsprechend den Regeln und Richtlinien der CAA die Graduierungs-Regeln für ihr Dojo auf.

### 3.2 Kriterien

Für eine höhere Graduierung ist die Mindestanzahl Trainingsstunden und –Jahre Voraussetzung, aber nicht die einzige Bedingung. Es müssen dazu auch die unten stehenden „Hauptkriterien für alle Dan-Grade“ erfüllt sein.

Eine Trainingsstunde ist definiert als eine Trainingseinheit von 60-90 Minuten. Eine Trainingseinheit von 120 Minuten gilt als zwei Trainingsstunden. Die Trainingseinheiten müssen in der Disziplin Aikido absolviert werden.

Für Nidan und höher wird die Zulassung ab dem Registrierungsdatum des letzten Grades gerechnet. Das Registrierungsdatum ist im Yudansha-Buch (= Pass des Hombu-Dojo) vermerkt.



**AIKIDO Sursee, Präsident:**

Markus Steinmann • Abeschweg 2 • 6210 Sursee • 041 920 26 85 • presi@aikido-sursee.ch

## **Die Hauptkriterien für alle Dan-Grade sind die folgenden:**

### **Charakter**

Von einem Dan-Prüfungskandidaten werden Integrität, Geist, Wille, Einsatz, Loyalität und Dienstbarkeit für die Sache des Aikido erwartet.

### **Professionalität**

Der Kandidat muss sowohl seine technischen Fähigkeiten und sein Wissen als auch seinem Range entsprechende Lehr-Kompetenzen beweisen.

### **3.3 Trainings-Nachweis**

Der Aufstieg durch die Dan-Grade gleicht einer universitären Laufbahn: je höher der Grad, umso länger die dafür benötigte Studien- bzw. Trainingszeit. Dan-Kandidaten sollten – nebst dem regelmässigen Training im eigenen Dojo – auch an auswärtigen Seminarien und Camps teilnehmen oder sogar zu Trainingszwecken einmal nach Kalifornien oder Japan reisen.

Das Aikikai-Dokument „Hombu Dojo Grading System“ weist darauf hin, dass „erfolgreiche Abschlüsse von Sommer- und Wintertrainings für die Graduierung mit einbezogen werden“. Im Sinne dieser Aussage wird erwartet, dass Yudansha-Kandidaten eine breit gefächerte Teilnahme an Seminarien und Camps unter der Leitung von Aikikai-Instruktoren belegen. Mit dem Gesuch für eine Beförderung muss das Yudansha-Buch samt Nachweis für die Seminar- und Campsteilnahmen abgegeben werden.

Deshalb sollten Dan-Kandidaten nicht nur im eigenen Dojo üben, sondern auch mit Aikidokas von andern Dojos trainieren, also „dran bleiben“ und „über den eigenen Zaun schauen“, wie es ja auch im beruflichen Umfeld selbstverständlich ist. Ausserdem ist es wichtig, regelmässig mit Mitgliedern des Prüfungskomitees zu trainieren, damit diese die Fähigkeiten und den Fortschritt vor der nächsten Prüfung beobachten können. Konkret wird erwartet, dass die Kandidaten in den letzten drei Monaten vor dem Prüfungstermin insgesamt mindestens 10 Trainingseinheiten bei Mitgliedern des Prüfungskomitees besuchen.

Bei Aikido Sursee sind die folgenden LehrerInnen und TrainerInnen Mitglieder des Prüfungskomitees:

- Armin Müller (Dojo-Leiter)
- Marcel Schriber
- Georges Zahno
- Manuela Steinmann
- Markus Steinmann

### **3.4 Empfehlung**

Aikidokas können auch ohne Prüfung, aufgrund von Empfehlungen befördert werden. Empfehlung-Gradierungen sind in der Regel reserviert für Godan und höher.

In einzelnen seltenen Fällen kann ein Aikidoka, der körperlich nicht in der Lage ist, eine Prüfung abzulegen, eine höhere Gradierung durch Empfehlung erhalten. Diese Art von Beförderung wird in der Regel nur einmal gewährt und muss vom Bereichsleiter der CAA bestätigt werden.

### **3.5 Einsenden des Gradierungs-Antrags (für Dan-Gradierungen)**

Im Verein Aikido Sursee hat Armin Müller, 6. Dan, die Rolle des Dojo-Leiters (Dojo cho). Alle Gradierungen für Shodan und höher müssen über ihn koordiniert werden.



**AIKIDO Sursee, Präsident:**

Markus Steinmann • Abeschweg 2 • 6210 Sursee • 041 920 26 85 • presi@aikido-sursee.ch

Das Meldeformular muss vollständig ausgefüllt sein. Unvollständige Formulare werden zurückbehalten, bis alle Informationen nachgeliefert sind. Die Bezahlung der Gebühren für den Grad erfolgt zusammen mit der Anmeldung.

Nidan- und höher Gradierte müssen zusammen mit dem Meldeformular auch das Yudansha-Buch mit dem Nachweis der Seminar- und Campeteiligungen einsenden. Yudansha-Bücher ohne Nachweise werden abgewiesen und zusammen mit dem Meldeformular an den Antragssteller zurückgeschickt.

Eingabeschluss für Gesuche:

- 15. März
- 15. Juni
- 15. September
- 15. November (für Gradierungen aufgrund von Empfehlung)
- 15. Dezember

Die CAA stellt dem Dojo-Leiter die Übersicht über die Gebühren von Shodan bis Rokudan zur Verfügung. Die Formulare für die Graduierungs-Gesuche können von der Webseite der CAA heruntergeladen werden. Dort sind die Gebühren ebenfalls ersichtlich.

#### **4 Prüfungsprogramm**

Das Prüfungsprogramm des Vereins Aikido Sursee für alle Kyu-Grade sowie Shodan und Nidan ist integraler Bestandteil dieses Reglements. Das Prüfungsprogramm ist online verfügbar unter [www.aikido-sursee.ch](http://www.aikido-sursee.ch).

Die LehrerInnen und TrainerInnen sind angehalten, in den letzten zwei Monaten vor den Prüfungsterminen jeweils einen Teil des Trainings den Prüfungsformen zu widmen.

Es wird hier nochmals festgehalten, dass die Anzahl der Trainingsstunden ein Minimum darstellt und allein noch nicht zu einer höheren Graduierung berechtigt.

Für alle Grade ab Sandan gilt das Prüfungsprogramm der CAA. Dieses ist online verfügbar als „California Aikido Association Examination Requirements“ unter [www.ai-ki-do.org](http://www.ai-ki-do.org).

#### **5 Gültigkeit**

Dieses Prüfungsreglement ist ab dem 01.01.2020 bis auf weiteres gültig und ersetzt alle früheren Ausgaben. Es kann jederzeit durch den Vorstand des Vereins Aikido Sursee angepasst werden. Auch Anpassungen am Prüfungsreglement der CAA können dazu führen, dass dieses Reglement adaptiert werden muss.

Sursee, 01.01.2020



**AIKIDO Sursee, Präsident:**

Markus Steinmann • Abeschweg 2 • 6210 Sursee • 041 920 26 85 • [presi@aikido-sursee.ch](mailto:presi@aikido-sursee.ch)